



II-6935 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER
FÜR WIRTSCHAFTLICHE ANGELEGENHEITEN
ROBERT GRAF

Wien, am

6. III. 1989

Zl. 10.101/22-XI/A/1a/89

3139 /AB

1989 -03- 20

zu 3241 IJ

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Rudolf PÖDÉR

Parlament
1017 Wien

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 3241/J betreffend die Straßenmarkierung auf der Bundesstraße 1, welche die Abgeordneten Dr. Gugerbauer und Eigruber am 6. Feber 1989 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt Stellung zu nehmen:

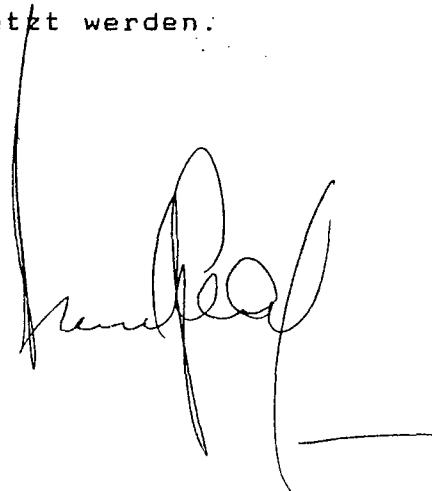
Aufgrund der vielen Abzweigungen von der B 1 Wiener Bundesstraße im Bereich Schwanenstadt - Attnang/Puchheim und damit verbundener Linksabbiegemöglichkeiten haben sich durch Fehlverhalten verschiedener Verkehrsteilnehmer vermehrt Unfälle im Zusammenhang mit Linksabbiegemänovern ergeben.

Um die Verkehrssicherheit auf dieser Strecke zu erhöhen, wurde bereits in der Nähe von Attnang ein Überholverbot im Bereich einer Abbiegemöglichkeit verfügt.

Zur weiteren Erhöhung der Verkehrssicherheit sind seit Beginn des Jahres 1989 Verhandlungen der zuständigen Bezirkshauptmannschaften mit den betroffenen Anliegergemeinden im Gang, um die Anzahl der Zu- und Abfahrten auf die Wiener Bundesstraße zu reduzieren und damit die Verkehrssicherheit in diesem Bereich zu erhöhen.

- 2 -

Weiters wird derzeit untersucht, ob durch Markierung von 4 Fahrstreifen eine Erhöhung der Verkehrssicherheit erzielt werden kann. Entsprechende Maßnahmen werden nach Abschluß der Untersuchungen und Verhandlungen gesetzt werden.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Ferd. Pfeiffer". It consists of a vertical line on the left, followed by a stylized "P", a "f", and a "d", with a horizontal line extending to the right at the bottom.